

Elbling-Gelée anstelle Wein



v.l.n.r.: Martin Harzenmoser vom Rebbauverein Neuhausen überbrachte den Wein des Jahrgangs 2020.
Das Wümmet-Team: Thomas Maag, Bernhard Hänzli, Edi Ramel und Wilfried Hügli

Die Elbling Ernte 21 bei der Zehntenscheune in Beringen fand bereits Anfang Oktober statt. Gleichzeitig durften wir den Wein aus der Ernte 2020 in Empfang nehmen. Der diesjährige Ertrag war recht bescheiden. Zu wenig für die Kelterei und zu wenig für die Schnapsbrennerei. Die Vorstellung von süßem Traubensaft vermochte auch niemanden begeistern. Dann kam Kirsten. Direkte Nachbarin vom Museum. «Wenn ihr wollt, mach ich euch daraus Konfitüre».

Nicht gerade das, womit die Männer gerechnet hatten. Nun denn. Kirsten nahm sich der Trauben an und verarbeitete sie in aufwendiger Küchenarbeit zu einem leckeren Gelée. Das Resultat darf sich sehen lassen. Voller Freude und Dankbarkeit durften wir 40 Gläser Elbling-Gelée entgegennehmen und in den letzten Tagen unseren treuen, helfenden Händen als kleines Dankeschön verteilen. Die Freude der Beschenkten war gross und die Idee mit dem Gelee fand grossen Anklang.

Liebe Kirsten, herzlichen Dank dafür.

